



PROJEKTBEGLEITUNG & SICHERHEITSKONZEPTE.

Projekt • Konzept • Vergabe • Abnahme **info@doitag.de**

Sicherheit entsteht im Projekt oder gar nicht. Wir erstellen das Sicherheitskonzept zu Ihrem Vorhaben, machen es ausschreibbar und begleiten die Umsetzung, bis das Ergebnis dem Konzept entspricht.

01 Sicherheitskonzept zum Vorhaben

Schutzbedarf, Bedrohungs- und Risikoanalyse, abgeleitete Maßnahmen und dokumentiertes Restrisiko – bezogen auf dieses eine Vorhaben. Prüffähig gegenüber Auditoren, Aufsicht und Fördermittelgebern.

Ergebnis: vollständiges Sicherheitskonzept mit Maßnahmen, Restrisiko und Begründung je Maßnahme

02 Architektur-, Entscheidungs- und Assistenzarchitektur

Bewertung der geplanten Lösung gegen Zero-Trust- und Security-by-Design-Grundsätze: Identitäten, Segmentierung, Cloud-Anbindung, Betriebs- und Fachtechnik. Umfasst das Vorhaben Leitstellen, Lagebilder oder Assistenzsysteme, entwerfen wir zusätzlich die Entscheidungsarchitektur – welche Information wann bei wem ankommt. Auch einzeln buchbar als Zweitmeinung zu einem vorliegenden Anbieterkonzept.

Ergebnis: bewertete Zielarchitektur mit Auflagen, Alternativen und Migrationspfad – auf Wunsch als eigenständiges Assurance-Gutachten

03 Sicherheitsanforderungen für Ausschreibung und Verträge

„Stand der Technik“ ist keine ausschreibbare Anforderung. Wir übersetzen das Konzept in prüfbare, wertbare und vergaberechtsfeste Kriterien. Für die vergaberechtliche Gestaltung steht unser Kooperationspartner Eichler Kern Klein Rechtsanwälte zur Seite.

Ergebnis: Anforderungs- und Wertungsmatrix sowie Sicherheitsklauseln für den Vertrag

04 Begleitung bis zur Abnahme

nach Aufwand

Fachliche Reviews an den Projektmeilensteinen, Steuerung der Lieferanten in Sicherheitsfragen, Prüfung der Lieferergebnisse gegen das Konzept und strukturierte Abnahme mit dokumentierter Restrisikofreigabe.

Ergebnis: Abnahmeprotokoll mit Nachweis der Konzepttreue und Liste offener Punkte

05 Sicherheitskonzept für KI-gestützte Komponenten

KI & Automatisierung

Wo Modelle klassifizieren, vorschlagen oder eigenständig auslösen, konstruieren wir die Kontrollen mit: Delegationswege, revisionsfeste Protokollierung, menschliche Aufsicht und die Pflichten der KI-Verordnung als Anforderung an den Anbieter, einschließlich Modellwechsel und Auditierbarkeit. Vor der Abnahme auf Wunsch mit strukturiertem Red Teaming.

Ergebnis: KI-Abschnitt im Sicherheitskonzept und prüfbare Anforderungen an Anbieter und Betrieb

Bausteine 01 bis 03 als geschlossenes Projekt, die Begleitung optional und laufend nach Aufwand.

Projekt

So läuft es ab

- 1 Konzeptworkshop mit Projektleitung, IT und Fachbereich: Vorhaben, Randbedingungen, Schutzbedarf.
- 2 Entwurf des Konzepts, Abstimmungsschleifen und Freigabe durch Ihre Entscheider.
- 3 Überführung in Vergabeunterlagen, danach Begleitung an den Meilensteinen bis zur Abnahme.

Was wir von Ihnen brauchen

- Projektunterlagen, Netz- und Systemübersichten, soweit vorhanden.
- Zugang zu Projektleitung, Betrieb und Fachverantwortlichen.
- Einen Entscheider, der Konzept und Restrisiko freigeben kann.

Warum das Konzept vor die Vergabe gehört

Ein Sicherheitskonzept, das nach der Vergabe entsteht, ist Dokumentation statt Steuerung: Es beschreibt, was beschafft wurde, statt zu bestimmen, was beschafft wird. **Nachträglich lassen sich Anforderungen nur noch bezahlen, nicht mehr verhandeln.**

Weil Konzept und Anforderungen aus einer Hand kommen, entsteht kein Bruch zwischen dem, was gedacht, und dem, was ausgeschrieben wurde – die häufigste Ursache für Projekte, die formal abgenommen und praktisch wirkungslos sind.